



**Hochschule
Zittau/Görlitz**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Der Weg nach dem Studium

Der Master-Studiengang »Soziale Gerontologie« an der Hochschule Zittau/Görlitz eröffnet berufliche Perspektiven in einer Vielzahl von Tätigkeitsfeldern, wie zum Beispiel

- Altenhilfe- und Altenarbeit,
- Kommunal- und Ministerialverwaltung,
- Träger öffentlicher und privater Fürsorge,
- Pflege- und Gesundheitswesen,
- Wissenschaft und Forschung.

In diesen Feldern können Sie

- in der Beratung, Planung und Leitung von öffentlichen Einrichtungen, privaten Trägern oder Wohlfahrtsverbänden mitwirken
- Bildungs- und Teilhabeangebote für ältere Menschen konzipieren und leiten,
- generationenübergreifende Angebote im Bereich bürgerschaftliches Engagement koordinieren,
- Pflegekräfte und Sozialarbeiter aus-, fort- und weiterbilden
- als Wissenschaftler*in in Forschung und Lehre an universitären & außeruniversitären Einrichtungen tätig sein,
- Politik, Organisationen und Unternehmen zu Fragen des Alter(n)s beraten oder
- Produkte und Dienstleistungen für ältere Menschen gestalten und entwickeln.

Zudem ist der akkreditierte Master-Studiengang als Zugangsbe-
rechtigung für den höheren Dienst bundesweit anerkannt und
berechtigt zur Promotion. Mit Ihrem Master in Sozialer Geronto-
logie der Hochschule Zittau/Görlitz sind Sie damit bestens gerüs-
tet für aktuelle wie zukünftige Tätigkeitsfelder!

Kontaktmöglichkeiten

Allgemeiner Studienberater



Dipl.-Ing. Dietmar Rößler
Haus Z I, Zimmer 0.22
✉ d.roessler@hszg.de
☎ 03583 612-4500

Studiengangsleiter



Prof. Dr. Andreas Hoff
✉ a.hoff@hszg.de
☎ 03581 374-4244

Mitarbeiterin im Studiengang



Saskia Joos
✉ saskia.joos@hszg.de
☎ 03581 374-4220

Bildquellen:
Hochschule (3) | privat (1) | www.pexels.com (1) |
XtravaganT – fotolia.com | zinkevych – stock.adobe.com | fizkes – stock.adobe.com



*Berufsbegleitender
Master-Studiengang
Soziale Gerontologie*

Die Bewerbungsadresse

Online-Bewerberportal:
➔ www.hszg.de/bewerber

➔ www.hszg.de



Stand: 04/2021



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel
auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen
Landtags beschlossenen Haushaltes.

STUDIERN_OHNE_GRENZEN

f www.facebook.com/hszg.de

➔ www.studier-hier.de



Die Infos zum Studium

Allgemeine Informationen

- Studienort: Görlitz
- Studienart: berufsbegleitend
- Studienabschluss: Master of Arts (M.A)
- Studienplätze: 15
- Studiendauer: 5 Teilzeit-Semester
- Studienbeginn: Sommersemester
- ECTS-Punkte: 90
- Studiengebühren: 500 €/Semester + aktueller Semesterbeitrag Studentenwerk

Zulassungsvoraussetzungen

- Abgeschlossenes Bachelor- bzw. Diplomstudium mit 210 ECTS
- Bei 180 ECTS: Absolvieren eines Eignungstestes oder Nachweis über eine mind. zweijährige Berufserfahrung mit Bezug zu älteren Menschen
- Berufliche Tätigkeit (Erwerbstätigkeit/bürgerschaftliches Engagement) mit Bezug zu älteren Menschen in einem Umfang von 15 bis 30 Stunden/Woche
- Studienvoraussetzung für die eLearning-Veranstaltungen: PC mit Internetanschluss (mind. 16 Mbit/s) und DSL, aktuelle Browser-Software und Flash-Plugin, Headset sowie Webcam

Die Studieninhalte

Der demografische Wandel verändert die Bevölkerungsstruktur in Deutschland und Europa. Daraus ergeben sich komplexe sozio-ökonomische und kulturelle Anforderungen, welche soziale und technische Innovationen notwendig machen. So müssen Bedingungen geschaffen werden, die das Potenzial von Senior*innen fördern und ihnen eine unterstützende Infrastruktur sowie ein tragfähiges Vorsorge- und Pflegesystem bieten. Dazu gilt es Handlungsbedarfe auf gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Ebene zu identifizieren und ergebnisorientiert an tragfähigen Lösungen für eine zukunftsfähige und gerechte Gesellschaft zu arbeiten.

An diesen und künftigen Herausforderungen knüpft der Master-Studiengang »Soziale Gerontologie« an. Im Zentrum stehen die soziologische Erforschung des Alter(n)s und die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit altersbezogenen Themen. Der Master führt in grundlegende Theorien und Methoden der Gerontologie ein und vertieft gerontologisches Fachwissen in den Bereichen Gesundheit und Pflege, (internationale) Sozialpolitik, soziale Teilhabe und Kommune sowie Digitalisierung.

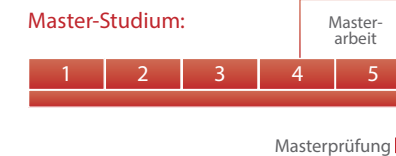
Ziel des Masterstudiums ist eine forschungsnahe Ausbildung, die gleichzeitig für die Arbeit in unterschiedlichen gerontologischen Praxisfeldern befähigt.

Die Fakultät

Fakultät Sozialwissenschaften
Sitz: Haus G I, Furtstraße 2, 02826 Görlitz
✉ f-s@hszg.de
👉 <http://f-s.hszg.de>



Der Studienablauf



Module

- 1. Semester:** Gerontologische Theoriebildung | Sozialpolitik und soziale Ungleichheit im Alter
- 2. Semester:** Gerontologische Nachbardisziplinen | Kulturvergleich alternde Gesellschaften
- 3. Semester:** Erforschung des Alter(n)s | Gesundheit im höheren Lebensalter | Innovation und Technologie in der zweiten Lebenshälfte sowie Wahlpflichtmodule Sterbe- und Trauerbegleitung oder Generationenbeziehungen
- 4. Semester:** Interventionsgerontologie | Master-Kolloquium
- 5. Semester:** Leitungstätigkeit in Organisationen | Master-Kolloquium

Organisation des Studiums

- 1. – 3. Sem:** 2 Kontaktwochen am Anfang und Ende des jeweiligen Semesters (Präsenz) | 2 verlängerte Wochenenden im Verlauf des Sem. (Fr. – So. in Präsenz) | 1 Kontaktabend pro Woche (eLearning: virtuelles Klassenzimmer)
- 4. – 5. Sem:** 2 verlängerte Wochenenden (Fr. – So. in Präsenz) | 1 Kontaktabend pro Woche (eLearning: virtuelles Klassenzimmer)